



Name des Teilnehmers	
Art des Teilnehmers	<p><input type="checkbox"/> Dorf Teil der Gemeinde: _____</p> <p><input type="checkbox"/> Landgemeinde (bestehend aus einer oder mehreren ländlich geprägten Siedlungen/Dörfern/Fraktionen/Katastralgemeinden)</p> <p><input type="checkbox"/> Interkommunaler Verbund (bestehend aus zwei oder mehreren ländlich geprägten Gemeinden) Namen der Gemeinden: _____</p> <p><i>Bitte Zutreffendes ankreuzen und ausfüllen!</i></p>
Region/Land	
Staat	
Ansprechperson/en (Name, Funktion, Adresse, Telefon, E-Mail)	
Relevante Websites, Social Media URLs, Blogadressen etc.	

Einreichung umfasst folgende Anlagen: *(bitte alle Anlagen auflisten)*

A. Eckdaten

Bitte geben Sie uns möglichst viele der erbetenen Daten bekannt. Sie helfen uns damit, Ihr Gemeinwesen¹ besser zu verstehen und einzuschätzen. Sollten einzelne Daten nicht verfügbar sein, so hat dies keinen Einfluss auf die Bewertung.

A.1. Lage und Fläche

Höhenlage (m)	
Gesamtfläche (ha)	
Siedlungsfläche (%)	
Ackerfläche (%)	
Grünland (%)	
Wald (%)	
Entfernung und Anbindung zur nächstgelegenen Bezirkshauptstadt/zum nächsten Mittelzentrum	
Entfernung und Anbindung zum nächstgelegenen Ballungszentrum	

A.2. Einwohnerzahl, -entwicklung und -struktur

Gemäß Volkszählung und/oder eigener Daten

Einwohnerzahl	aktuell	2011	2000/Prozessbeginn ²
Permanent Wohnende			
Temporär Wohnende			

Altersstruktur	aktuell	2011	2000/Prozessbeginn
0-18 (%)			
18-60 (%)			
60+ (%)			

Nationalitäten (%)	aktuell	2011	2000/Prozessbeginn

¹ Der Begriff "Gemeinwesen" steht immer für den Wettbewerbsteilnehmer, also für das betreffende Dorf bzw. die Ortsgemeinde bzw. die Selbstverwaltung bzw. die Gemeinde bzw. die Verbandsgemeinde bzw. die (Ge-)Samtgemeinde bzw. den interkommunalen Verbund.

² Bitte geben Sie jeweils an, welches Jahr Sie als Bezugsgröße gewählt haben.

Teilnahmeformular

Bitte ausgefüllt bis 14. Februar 2020 retournieren an info@landentwicklung.org

3

Minderheiten (%)	aktuell	2011	2000/Prozessbeginn

Geben Sie nach Möglichkeit auch **Vergleichswerte aus der Region/dem Land** an oder beschreiben Sie die Situation vergleichend:

A.3. Beschäftigungssituation und Unternehmen

Anzahl der Arbeitsplätze	aktuell	2010 bzw. am Beginn des Entwicklungsprozesses
insgesamt		
in Landwirtschaft		
in Handwerk und Gewerbe		
in Industrie		
im Dienstleistungssektor		
andere		

Anzahl der Arbeitslosen		
Frauenerwerbsquote		
Anzahl der EinpendlerInnen		
Anzahl der AuspendlerInnen		

Erläuternde/Ergänzende Angaben zu den PendlerInnen (Einzugsgebiet, Ziele, Entfernungen etc.):

Anzahl der Betriebe/Unternehmen	aktuell	2010 bzw. am Beginn des Entwicklungsprozesses
insgesamt		
in Landwirtschaft (Vollerwerb)		
in Landwirtschaft (Zu- oder Nebenerwerb)		
in Handwerk und Gewerbe		
in Industrie		
im Dienstleistungssektor		
andere		

Teilnahmeformular

Bitte ausgefüllt bis 14. Februar 2020 retournieren an info@landentwicklung.org

4

A.4. Aktive Vereine und Bürgerbewegungen

Bitte nennen Sie jene Ihrer Vereine und bürgerschaftlichen Einrichtungen, die für die Lebensqualität und die Zukunftsfähigkeit Ihres Gemeinwesens von besonderer Bedeutung sind. Führen Sie dabei den Namen, die Anzahl der Mitglieder und das Ziel des jeweiligen Vereines an.

Name	Mitglieder	Ziel

A.5. Beteiligung/Mitgliedschaft

Bitte führen Sie an, bei welchen Vereinen, Verbänden und Netzwerken (lokal, kommunal, regional, national, international) Ihr Gemeinwesen Mitglied bzw. beteiligt ist. Erläutern Sie diese hinsichtlich ihres Inhaltes und Zwecks und geben Sie an, ob die Beteiligung freiwillig ist und welche Rolle Ihr Gemeinwesen darin spielt.

Name	Inhalt und Zweck	verordnet/landesüblich oder eigeninitiativ?	Rolle Ihres Gemeinwesens

A.6. Umweltrelevante Daten

	aktuell	2010 bzw. am Beginn des Entwicklungsprozesses
Größe der Siedlungs- und Verkehrsflächen (ha)		

Sofern vorhanden, geben Sie bitte auch Vergleichswerte aus Nachbargemeinden/Ihrer Region an.

Weitere umweltrelevante Daten (sofern vorhanden) betreffend

Energie:

Wasser:

Müll:

Mobilität:

Ressourcenschonung:

Andere:

nach Möglichkeit auch mit Angaben aus früheren Jahren, so dass Veränderungen nachvollziehbar werden.

Liegt Ihr Gemeinwesen in einem Natur-, Umwelt oder Landschafts-Schutzgebiet bzw. hat es Anteil an einem solchen?

Gegebenenfalls: **Name und Größe der Schutzfläche:**

A.7. Technische Infrastruktur

Bitte machen Sie Angaben darüber, wie die nachfolgend genannten Aufgaben in Ihrem Gemeinwesen bewältigt werden.

Entsorgung von Müll und Abwasser:

Versorgung mit Trinkwasser:

Versorgung mit Wärme und Strom (Energiequellen, Netze ...):

Versorgung mit moderner, leistungsfähiger Informations- und Kommunikationsinfrastruktur:

Verfügt Ihr Gemeinwesen über Infrastrukturen zur Förderung einer emissionsarmen und ressourcenschonenden Mobilität? Welche Infrastrukturen sind das?

Ist Ihr Gemeinwesen in ein ÖPNV-Netz (Netz für öffentlichen Personennahverkehr) eingebunden?

In welcher Distanz befinden sich Anbindungen an den überregionalen öffentlichen Verkehr (Bahn, Bus etc.)?

In welcher Distanz befinden sich Anbindungen an überregionale, höherrangige Straßen (Autobahnen, Schnellstraßen)?

A.8. Soziale Infrastruktur

Bitte geben Sie zu den einzelnen Bereichen an, um welche Einrichtungen es sich dabei konkret handelt und in welcher Weise die BürgerInnen Ihres Gemeinwesens Zugang dazu haben (z. B. Grundschule im Ort, Gymnasium in der 10 km entfernten Bezirksstadt ...).

Kindergärten, Schulen und andere Bildungseinrichtungen:

Betreuungsdienste und -einrichtungen:

Pflegedienste und -einrichtungen

Gesundheitsdienste:

Einrichtungen in den Bereichen Inklusion und/oder Integration:

Kulturelle Einrichtungen:

Andere:

A.9. Finanzen

Finanzielle Situation des Gemeinwesens:

Einnahmequellen:

Andere relevante Informationen zum Thema Finanzen:

A.10. Besonderheiten/Charakteristika

Hier können Sie uns über historische, geopolitische, geografische, naturräumliche, kulturelle, soziologische und andere Besonderheiten Ihres Gemeinwesens informieren, sofern Sie diese nicht schon an anderer Stelle (Eckdaten, Ausgangssituation) dieses Formulars angeführt haben.

nicht mehr als 2.000 Zeichen ohne Leerzeichen

Gemeinwesen, die als interkommunaler Verbund teilnehmen, werden an dieser Stelle zusätzlich um folgende Angaben gebeten:

Art des Zusammenschlusses:

Zeitpunkt des Zusammenschlusses:

Motiv und Zweck des Zusammenschlusses:

B. Beschreibung des Entwicklungsprozesses

B.1. Ausgangssituation

Bitte beschreiben Sie die Situation in Ihrem Gemeinwesen vor Beginn des Entwicklungsprozesses. Benennen Sie dabei die besonderen Bedingungen, Stärken und Schwächen, Probleme und Chancen.

nicht mehr als eine Seite (3.800 Zeichen ohne Leerzeichen)

B.2. Beginn des Prozesses

Bitte erklären Sie,

- wann der Prozess gestartet wurde und
- ob es dafür einen konkreten Anlass gab,
- wer die Initiative ergriffen hat und
- auf welche Weise bzw. mit welcher Aktivität die ersten Schritte gesetzt wurden.

Bitte geben Sie auch an,

- im Rahmen welcher Programme (z. B. Dorferneuerungsprogramm des Landes ...) der Prozess gestartet wurde,
- welche Planungsdokumente (z. B. Dorferneuerungsleitbild ...) erarbeitet wurden und
- wer daran mitgewirkt hat.

nicht mehr als eine Seite (3.800 Zeichen ohne Leerzeichen)

B. 3. Ziele und Visionen

Bitte geben Sie uns bekannt,

- welche Visionen Sie für Ihr Gemeinwesen hatten und
- welche konkreten Ziele mit Ihrem Entwicklungsprozess verfolgt wurden.

Versuchen Sie dabei, einen Zusammenhang zwischen der Ausgangssituation und den daraus resultierenden Zielen und Visionen herzustellen. Lassen Sie uns auch wissen, ob und in welchem Dokument diese niedergeschrieben sind.

nicht mehr als eine Seite (3.800 Zeichen ohne Leerzeichen)

B. 4. Konkrete Umsetzungsschritte (Programme, Projekte, Aktivitäten)

Bitte führen Sie die wichtigsten Programme, Projekte und Aktivitäten an, die zur Erreichung der unter B.3. genannten Ziele durchgeführt wurden.

Orientieren Sie sich dabei an den nachfolgend genannten Themenbereichen, die aus Sicht der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung allesamt unverzichtbar für einen gelingenden Entwicklungsprozess sind. Sie werden in Ihrem Gemeinwesen je nach lokaler oder regionaler Situation unterschiedlich zu gewichten sein, vielfach werden sie einander auch ergänzen, überschneiden, verstärken und bedingen.

Sollten Sie zu einzelnen Themenfeldern keine Angaben machen, weil sie diese für nicht relevant für Ihr Gemeinwesen erachten, begründen Sie das bitte.

1. Stärkung einer umweltgerechten Land- und Forstwirtschaft unter Berücksichtigung der Kulturlandschaft
2. Verantwortungsvoller und umweltverträglicher Umgang mit den natürlichen Ressourcen und Nutzung erneuerbarer Rohstoffe
3. Aktivitäten im Sinne der Gewährleistung der Mobilität der BürgerInnen sowie von Nahversorgung und standortverträglichen Erwerbsmöglichkeiten mit Blick auf regionale Wertschöpfungsketten
4. Räumliche Entwicklung gemäß ökonomischer, ökologischer, kultureller und gesellschaftlicher Erfordernisse
5. Revitalisierung von schützenswerter alter und Schaffung von qualitativ neuer Bausubstanz
6. Schaffung zeitgemäßer sozialer Einrichtungen und soziokultureller Qualitäten
7. Stärkung der Identität und des Selbstbewusstseins der Bevölkerung
8. Förderung der Befähigung und der Motivation der DorfbewohnerInnen zum gesellschaftlichen Engagement
9. Forcierung der Teilhabe aller Generationen, Geschlechter, Nationalitäten und Minderheiten am wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben

Bitte ausgefüllt bis 14. Februar 2020 retournieren an info@landentwicklung.org

8

Geben Sie bitte bei den einzelnen Programmen, Projekten und Aktivitäten auch an,

- wer für die Planung und
- wer für die Umsetzung zuständig war,
- wann die Maßnahme gesetzt wurde und über welchen Zeitraum sie sich erstreckt hat,
- wie die Finanzierung erfolgt ist,
- welches Ziel damit verfolgt und welches Ergebnis erzielt wurde.

Sollten einzelne Maßnahmen noch nicht abgeschlossen sein bzw. sich noch in Planung befinden, geben Sie bitte das aktuelle Projektstadium an.

Teilnehmende Gemeinwesen ohne Selbstverwaltung und ohne eigenen Finanzhaushalt bitten wir um folgende zusätzliche Angaben:

- Welche Projekte wurden auf Eigeninitiative und in Eigenregie des teilnehmenden Gemeinwesens umgesetzt? Wie wurden die notwendigen Finanzmittel aufgebracht?
- Welche Projekte wurden auf übergeordneter Ebene, aber auf Initiative des teilnehmenden Gemeinwesens realisiert?
- Welche Projekte wurden von der übergeordneten Ebene veranlasst und umgesetzt?

B.5. Methoden und Strategien

Bitte beantworten Sie dazu die folgenden Fragen:

- Wie und wodurch wurde gewährleistet, dass die gesetzten bzw. geplanten Maßnahmen aufeinander abgestimmt und miteinander vernetzt waren?
- Auf welchen Strukturen basierten die Informationsflüsse und die Kommunikation zwischen BürgerInnen, PolitikerInnen und BehördenvertreterInnen?
- In welcher Form waren die BürgerInnen an der Themenfindung, den Entscheidungen und Umsetzungsschritten beteiligt?
- Wurden im Rahmen des Entwicklungsprozesses bzw. bei einzelnen Maßnahmen Kooperationen mit anderen Gemeinwesen eingegangen? Gab es auch Public-Private-Partnerships oder Stadt-Land-Partnerschaften?
- Wurde der Entwicklungsprozess von ExpertInnen begleitet? Falls ja, wer wurde in welcher Form zu Rate gezogen?
- Nutzen Sie die Möglichkeiten der Digitalisierung für die Entwicklungsprozesse in Ihrem Gemeinwesen? Welche Rolle spielt sie bei der Auswahl und Umsetzung der Projekte?

C. Ergebnisse und Evaluierung

Bitte beschreiben Sie kurz,

- wie sich Ihr Gemeinwesen im Verlauf des Entwicklungsprozesses verändert hat und
- in welcher Situation es sich heute befindet (besondere Bedingungen, Stärken und Schwächen, Probleme und Chancen).

Lassen Sie uns bitte auch wissen,

- wie Sie die Entwicklung insgesamt bewerten,
- welche besonderen Erfolge und Misserfolge Sie verzeichneten,

Bitte ausgefüllt bis 14. Februar 2020 retournieren an info@landentwicklung.org

9

- welche Lehren und Erkenntnisse Sie daraus für die weitere Entwicklung in Ihrem und auch in anderen Gemeinwesen ziehen und
- warum und in welchen Bereichen Sie Ihr Gemeinwesen bzw. seine Entwicklung für mottogerecht halten.

nicht mehr als eine Seite (3.800 Zeichen ohne Leerzeichen)

D. Zukünftige Prioritäten und Projekte

- Welchen besonderen Herausforderungen (lokal, regional, europäisch, global) sehen Sie sich in Gegenwart und Zukunft gegenübergestellt?
- Mit welchen Prioritäten, Projekten und Maßnahmen werden Sie darauf reagieren?
- Welche Visionen haben Sie für die Zukunft Ihres Gemeinwesens?

nicht mehr als eine Seite (3.800 Zeichen ohne Leerzeichen)

E. Zusammenfassung

Zum Abschluss bitten wir Sie um eine zusammenfassende Beschreibung der Ausgangs- und Rahmenbedingungen, der wesentlichen Bestandteile, Projekte, Erfolge und Ziele des bisherigen Entwicklungsprozesses sowie um einen kurzen Ausblick auf die Zukunft in Ihrem Gemeinwesen.

*Fließtext, der das Wesentliche zusammenfasst und auch zur Veröffentlichung geeignet ist
(2.500 bis 4.000 Zeichen ohne Leerzeichen)*

Eine abschließende Bitte: Fassen Sie sich beim Ausfüllen des Formulars so kurz wie möglich! Qualität, nicht Quantität, ist Trumpf! Herzlichen Dank!

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich persönlich bzw. das Gemeinwesen, das ich repräsentiere, über die Nutzungsrechte über die diesem Bewerbungsformular angefügten Fotos, Grafiken und sonstigen Bilder frei verfügen kann und dass abgebildete Personen die Einwilligung zur Veröffentlichung und Verwertung der Bilder im Zusammenhang mit dem Europäischen Dorferneuerungspreis 2020 bzw. der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung insgesamt erteilt haben. Sämtliche eingereichte Bilder dürfen für die publizistische Auswertung des Europäischen Dorferneuerungspreises 2020 und der darüber hinausgehenden Tätigkeit der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung genutzt werden. Die Europäische ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung hat auch das Recht, Bilder auf ihrer Webseite sowie in sozialen Medien öffentlich zugänglich zu machen und sie an Zeitungs- oder Zeitschriftenredaktionen zum Zwecke der Berichterstattung weiterzugeben.

Europäische ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung
Europäischer Dorferneuerungspreis 2020

Teilnahmeformular

Bitte ausgefüllt bis 14. Februar 2020 retournieren an info@landentwicklung.org

10

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben in diesem Bewerbungsformular.

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Ort, Datum

Unterschrift